

Gastspiel

EIN GESPRÄCH IM HAUSE STEIN ÜBER DEN ABWESENDEN HERRN GOETHE

Schauspiel von Peter Hacks

Mit Helga Ziaja

Weimar – im Oktober des Jahres 1786: Goethe hat die Residenzstadt fluchtartig verlassen. Charlotte von Stein, seit vielen Jahren vertraute Freundin des Dichters, fühlt sich wie eine „Verworfenen“, denn der ganze Hof, die Stadt und nicht zuletzt ihr Mann halten ihr vor, für Goethes Abreise verantwortlich zu sein. Sie ist bereit sich zu rechtfertigen...

Helga Ziaja wurde in Leipzig geboren und studierte dort an der Theaterhochschule Schauspiel. Ihr Diplom legte sie am Deutschen Nationaltheater in Weimar mit der Rolle „Gretchen“ in Goethes „Faust“ ab. Es folgten Theaterverpflichtungen unter anderem in Gera, Erfurt, Schwerin, Essen und Berlin. 1999 gründete sie in Weimar das Othellotheater, für das sie neben der Aufführung von Theaterstücken eine Reihe von literarischen Programmen und Chansonabenden entwickelte.

Peter Hacks (1928-2003) schrieb den seit der ersten Premiere mit großer Resonanz laufenden Bühnentext um die enttäuschte Angebetete mit Witz, sprachlicher Prägnanz und gründlicher Intimkenntnis des Weimarer Dichters.

Theater im Palais

Theaterverein am Festungsgraben e.V.

Am Festungsgraben 1

10117 Berlin

Kartentelefon / Fax: 030 / 20 10 693

service@theater-im-palais.de

www.theater-im-palais.de

Pressekontakt:

Janette Lieske

Tel: 030 / 204 534 54

E-Mail: presse@theater-im-palais.de